Der Asiendollarmarkt von 1968

Dr Alexander Ressos, TEP
Attorney-at-Law (Switzerland and Germany),
Solicitor (England & Wales and Hong Kong)
Of Counsel, KGP Legal LLC
alexander.ressos@kgplegal.com.sg
www.ressos.com.sg

Im Oktober 1968 begann die Singapurer Filiale der Bank of America, Einlagen in US-Dollar von Gebietsfremden anzunehmen und sie an Kreditnehmer außerhalb Singapurs weiterzuverleihen. Das Geschäft wurde in einem eigenen Rechnungskreis gebucht, der ersten Asian Currency Unit (ACU). Sie war von der Quellensteuer befreit, die Singapur sonst auf an Gebietsfremde gezahlte Zinsen erhob. Die Beträge waren bescheiden. Am Ende des ersten Jahres wies die Einheit eine Bilanzsumme von nur 30,5 Millionen US-Dollar aus. Binnen dreizehn Jahren jedoch umfasste der Markt, der aus diesen Anfängen erwuchs, mehr als 85 Milliarden Dollar. Singapur war zum wichtigsten Offshore-Bankenzentrum Asiens geworden.[1]

Dieses Kapitel untersucht den Asiendollarmarkt (Asian Dollar Market), den Offshore-Markt für Fremdwährungen, der die junge Republik zu einem Finanzplatz für die asiatische Zeitzone machte. Es beginnt mit dem Eurodollarmarkt in London, dessen Ableger der asiatische Markt war, und mit dem Zeitzonenargument, das Singapur als Standort plausibel machte. Anschließend beschreibt es die rechtliche Konstruktion der Asian Currency Unit und die begleitenden Steueranreize, verfolgt das Wachstum des Offshore-Bankgeschäfts in den 1970er-Jahren und fragt, was die Episode über die Methode lehrt, mit der Singapur seither seinen Finanzsektor aufgebaut hat. Die Gründung der Monetary Authority of Singapore (MAS), die ab

© 2026 Dr Alexander Ressos. General information only, not legal, tax or investment advice. No client relationship is created. All Singapore law advice is provided by a duly licensed and regulated firm of Singapore advocates and solicitors only on the basis of an express written letter of engagement. More information at SingaporeIQ.com and ressos.com.sg.

1971 die Aufsicht über den Markt übernahm, ist Gegenstand von Kapitel C.V.[2] Die Industrialisierungsstrategie, in die sich der Finanzplatz einfügte, untersucht Kapitel C.III.

Der Vergleich mit Genf ist von Anfang an aufschlussreich. Der Genfer Band beschreibt, wie Schweizer Banken nach 1945 florierten, weil sie das Privatvermögen von Kunden anzogen, die eine stabile Währung, politische Neutralität und Diskretion suchten. Singapur konnte 1968 keinen dieser Vorzüge in vergleichbarem Maß bieten. Es war seit drei Jahren unabhängig, besaß keine Zentralbank und stand kurz davor, die britischen Militärstützpunkte zu verlieren, die einen großen Teil seiner Wirtschaft trugen. Bieten konnte es eine Lage in der Zeit, die Bereitschaft, rasch Gesetze zu erlassen, und eine Regierung, die den Finanzplatz als Frage nationaler Strategie behandelte. Der Asiendollarmarkt zeigt, wie weit ein kleiner Staat allein mit diesen Trümpfen kommen konnte.

Das Wichtigste

Der Asiendollarmarkt ist der in Singapur ansässige Offshore-Markt für US-Dollar und andere Fremdwährungen. Er begann im Oktober 1968, als die Bank of America in ihrer Singapurer Filiale die erste Asian Currency Unit (ACU) eröffnete. Eine ACU war eine gesonderte Rechnungseinheit einer Bank, die befugt war, von Gebietsfremden Einlagen in anderen Währungen als dem Singapur-Dollar anzunehmen und ihnen Kredite in solchen Währungen zu gewähren. Singapur befreite 1968 die an gebietsfremde Einleger gezahlten Zinsen von der 40-prozentigen Quellensteuer und senkte im Januar 1973 die Steuer auf Offshore-Gewinne der ACUs von 40 auf 10 Prozent. Der Markt wuchs von 30,5 Millionen US-Dollar und einer ACU Ende 1968 auf 85,9 Milliarden Dollar im Jahr 1981, mit 108 ACUs im März 1980. Die Trennung zwischen Offshore- und Inlandsgeschäft blieb das Ordnungsprinzip der Bankenregulierung Singapurs, bis der Banking (Amendment) Act 2020 die Trennung zwischen Domestic Banking Units und ACUs mit Wirkung vom 1. Juli 2021 aufhob.

© 2026 Dr Alexander Ressos. General information only, not legal, tax or investment advice. No client relationship is created. All Singapore law advice is provided by a duly licensed and regulated firm of Singapore advocates and solicitors only on the basis of an express written letter of engagement. More information at SingaporeIQ.com and ressos.com.sg.

Anmerkungen

1. Kenneth Bernauer, „The Asian Dollar Market", Federal Reserve Bank of San Francisco, *Economic Review*, Winter 1983, Nr. 1, S. 47–63, S. 47: „From a small base of $30.5 million, the market's size in its major center – Singapore – reached $85 billion at the end of 1981." ↩
2. Barbara Quek, „The Making of the Monetary Authority of Singapore: How the MAS Became Singapore's Central Bank", *BiblioAsia*, Bd. 18, Heft 3, Oktober–Dezember 2022: Die Monetary Authority of Singapore Bill wurde im September 1970 verabschiedet, und die MAS wurde „set up in 1971". Wikipedia, „Hon Sui Sen" (abgerufen im November 2026), nennt Hon als ersten Chairman der MAS ab Januar 1971. ↩

Disclaimer

This article is provided for general information only. It is based on publicly available sources as at its date of publication. These sources have not been independently verified against licences, regulatory registers or the records of the entities concerned. It is not legal, tax, financial or investment advice. Nor is it a recommendation to invest in, transact with or use the services of any entity mentioned. Law and regulation change frequently, so the content may be incomplete or outdated. To the fullest extent permitted by law, Dr Alexander Ressos and the publisher of SingaporeIQ exclude all liability for loss or damage arising from the use of or reliance on this article. Readers should obtain advice on their specific circumstances before acting or refraining from action.

Names and trademarks of the entities discussed belong to their owners and are used for identification only. Their mention implies no endorsement, affiliation or allegation of wrongdoing. All Singapore law advice is provided by a duly licensed and regulated firm of Singapore advocates and solicitors only on the basis of an express written letter of engagement. Corrections and updates: contact@ressos.com.

© 2026 Dr Alexander Ressos. This article may be quoted with attribution to SingaporeIQ (SingaporeIQ.com). Reproduction in full and any commercial use require prior written consent. The Legal Terms at https://singaporeiq.com/legal-terms apply.

Author contact: Dr Alexander Ressos, TEP · contact@ressos.com